

**Zeitschrift:** Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

**Herausgeber:** Spitex Verband Kanton Zürich

**Band:** - (2006)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Glarus

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 24.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

Spitex Kantonalverband AR, Unterbach 32, 9043 Trogen, Tel. 071 344 36 40, Fax 344 36 39, E-Mail spitex-ar@bluewin.ch, www.ar.ch/Gesundheit und Soziale Sicherheit/Spitex

## Neue Spitex-Tarife gültig ab 1. Januar 2006

**Die Tarifverhandlungen mit Santésuisse konnten abgeschlossen und der Tarifvertrag gegenseitig unterzeichnet werden.**

(ca) Für das definitive Inkrafttreten fehlte bei Redaktionschluss noch die formelle Genehmigung des Vertrages durch den Regierungsrat. Diese Genehmigung sollte jedoch im Laufe des Monats Januar erfolgen.

Die wichtigste Änderung per 1. Januar 2006 ist der Wechsel vom

Mischtarif zu gesplitteten Tarifen. In einem «Side letter» wurde in diesem Zusammenhang vereinbart, im Laufe des Jahres 2006 Kriterien zur Unterscheidung von einfachen und komplexen Pflegesituationen zu erarbeiten.

**Ab 1. Januar 2006 gelten folgende Tarife:**

- a) Abklärung und Beratung:  
Fr. 64.80/h; Fr. 5.40/5 Min.
- b) Untersuchung und Behandlung:  
Fr. 50.40/h; Fr. 4.20/5 Min.
- c) Grundpflege in komplexen und/oder instabilen Situationen  
Fr. 50.40/h; Fr. 4.20/5 Min.

- d) Grundpflege in einfachen und stabilen Situationen  
Fr. 41.40/h; Fr. 3.45/5 Min.

Da der bisherige Mischtarif aufgehoben wurde, musste das Spitex-Zeugnis den neuen Verhältnissen angepasst werden. Die Organisa-

tionen haben ein Exemplar erhalten. Die Firma Root-Service AG wird das Zeugnis im Perigon ebenfalls anpassen. Die Kopien des Tarifvertrags werden nach der Genehmigung durch den Regierungsrat an die Organisationen geschickt. □

## Appenzeller Termine

### Palliative Care in der Spitex

Kurs für diplomierte Pflegefachpersonen,  
Leitung: Cornelia Knipping, St. Gallen, Freitag, 12. Mai 2006,  
9.00 – 17.00 Uhr. Anmeldeschluss: 31. März 2006.

## GLARUS

Schauplatz Spitex Nr. 1 • Februar 2006

Spitex Kantonalverband Glarus, Geschäfts- & Beratungsstelle, Schweizerhofstrasse 1, 8750 Glarus, Telefon 055 640 85 51, Telefax 055 640 85 54, E-Mail sekretariat@spitexgl.ch, www.spitexgl.ch

## Vielseitiges Fortbildungsprogramm 2006

**Gestützt auf eine Umfrage bei Mitarbeitenden hat die Geschäftsleitung auch dieses Jahr ein interessantes Bildungsprogramm zusammengestellt.**

(RA) Das Angebot von Fallbesprechungen unter der Leitung von Rita Schwitter stiess im letzten Jahr sowohl bei Pflegefachfrauen als auch bei Haushilfen und Pflegehelferinnen auf grosses Interesse. Deshalb findet wiederum eine Gesprächsrunde an drei Abenden in der zweiten Hälfte des Jahres mit Fallbesprechungen / Fachberatung für das Pflegefachpersonal statt. In der ersten Hälfte des Jahres werden erneut auch für Haushilfen und Pflegehelferinnen im Turnus von drei Abenden Fallbesprechungen unter dem Titel «Herausforderungen in Haushalt und Pflege» angeboten.

Ein dreitägiger Grundkurs in Kinästhetik ist für Pflegefachpersonen und Pflegehelferinnen geplant. Spitex-Mitarbeitende, die bereits den Grundkurs besuchten, haben Gelegenheit zweimal in einer Übungsgruppe ihre Kinästhetik-Kenntnisse aufzufrischen und zu vertiefen. Stefan Knobel, Kinaesthetics Trainer Stufe 3, wird diese Übungsgruppe leiten. Eine Pflegesituation aus der Praxis wird auf Video aufgenommen und gemeinsam mit dem Pflegefach- und Pflegehilfpersonal werden Lösungswege nach kinästhetischen Grundsätzen besprochen.

Eine Drogistin wird zum Thema «Wissenswertes über Anwendung und Verabreichung von Wickeln» einen Abend gestalten. Dazu sind Pflegefachfrauen und Pflegehelferinnen eingeladen. In Zusammenarbeit mit der Pro Senectute wird für Mitarbeitende der Spitex, Angehörige und die Glarner Bevölkerung ein Anlass zum ak-

tuellen Thema «Alzheimererkrankung» angeboten. Pflegefachpersonen können einen halbtägigen Kurs zum Thema «KlientInnen mit Krebserkrankungen» besuchen. Für Pflegefach- und Pflegehilfpersonal sind die Kurse über «Hygiene in der Spitex» sowie «Basale Stimulation» gedacht.

Der Ergänzungskurs zum Basis-kurs für Haushelferinnen in der Spitex, den der Kantonalverband Glarus zusammen mit Vivica Sektion Graubünden/Glarus im ersten Quartal 2006 anbietet, ist bereits ausgebucht. Ein zweiter Kurs ist geplant. Auf Anregung der Geschäftsstellenleiterinnen und Vermittlerinnen bietet der Kantonalverband anfangs 2007 nochmals

einen zweitägigen Basiskurs für Haushilfen an. Am oben erwähnten dreitägigen Ergänzungskurs können auch Haushilfen teilnehmen, die den Basiskurs noch nicht besucht haben und diesen dann anfangs 2007 nachholen.

Die Geschäfts- und Beratungsstelle hat das Fortbildungsprogramm im Januar allen Basisorganisationen zugestellt. Die detaillierten Ausschreibungen werden jeweils zwei Monate im Voraus nachgereicht. Diese können aber auch direkt bei der Geschäfts- und Beauftragungsstelle angefordert werden. Zudem sind die Angaben zu den einzelnen Kursen jederzeit abrufbar auf der Webseite [www.glarneragenda.ch](http://www.glarneragenda.ch). □

## Glarner Termine

**Ordentliche Delegiertenversammlung:**  
16. März 2006, Gesellschaftshaus Ennenda